



Kompakthaus DOMUS 66

Bau- und Leistungsbeschreibung

Die Baureihe DOMUS 66 wird seriell in hochgedämmter, klassischer Fertighausbauweise in einem EU-Land unserer Wahl hergestellt.

Unsere Kompakthäuser können baurechtlich als „fliegende Bauten“ eingestuft werden (z. B. § 79 Landesbauordnung NRW). Das bedeutet, dass sie über eine befristete Baugenehmigung (5 Jahre + Verlängerung jeweils 5 Jahre) auch in Außenbereichen errichtet werden können.

Alle verwendeten Materialien entsprechen den in Deutschland gültigen Gütesiegeln, DIN-Normen und sonstigen gesetzlichen Vorschriften, wie EnEv, Bauproduktengesetz, ggf. CE-Kennzeichnung etc..

Sämtliche in der EnEv vorgeschriebenen U-Werte werden eingehalten oder unterschritten: Bodenplatte 0,21, Außenwand 0,22, Decke bzw. Dach 0,21, Fenster 1,3 (W/m²KJ).

Ebenfalls zur Einhaltung der EnEv erhält jedes Haus eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach.

Achtung! In den Zeichnungen dargestellte Möbel und Kücheneinrichtungen dienen nur der Information und sind nicht im Standard-Lieferumfang enthalten.

Konstruktionsaufbau von außen nach innen:

Aussenwand:

- 15 mm Fermacell + Anstrich
- 30 mm Lattung
- diffusionsoffene Folie
- 60 mm Dämmung
- 120 mm Tragkonstruktion + Dämmung
- PE – Folie als Dampfsperre
- 15 mm Fermacell

Bodenplatte:

- 12 mm OSB 3 – Platte
- diffusionsoffene Folie
- 200 mm Tragkonstruktion + Wärmedämmung
- PE – Folie
- 22 mm DTD
- 3 mm Mirelon
- ca. 7 mm Belag

Pfannengedecktes Satteldach mit 25 Grad Neigung:

- Dachpfannen
- 33 mm Lattung
- 40 mm Konterlattung
- Dachsparren 80/200 mm + Wärmedämmung
- PE – Folie
- OSB 4PD – Platten + Anstrich

Fenster/Haustür: Es werden weiße Mehrkammer-Kunststofffenster mit verdeckten Einhand-Dreh-Kipp-Beschlägen und Isolierverglasung Sicherheitsglas VSG eingebaut. Auch die Haustür wird als Kunststoffelement mit Mehrfachverriegelung und Sicherheitsschloss in gedämmter Ausführung geliefert.

Luftaustausch: Aufgrund der Belegung mit bis zu 8 Personen erhalten unsere Kompakthäuser eine kontrollierte Be- und Entlüftung.

Wand-/Bodenbeläge: Alle Räume erhalten einen vollflächig verklebten, pflegeleichten Kunststoff-Bodenbelag in hellen, freundlichen Farbtönen. Im Bad wird der Belag im Wandbereich hochgeführt, so dass eine wasserdichte Wanne entsteht. Im Bad werden die Wände 2 m hoch mit weißen Fliesen versehen. Die übrigen Innenwandflächen erhalten Rauhfasertapete mit hellem Anstrich.

Sanitäreinrichtung: Im Bad werden eingebaut: Duschanlage 75/80, weiß als versiegelte Systemkabine. Die Dusche erhält eine Handbrause mit Duschstange sowie eine Einhebel-Mischbatterie. Porzellan-Waschbecken, weiß, ca. 60 cm breit mit Einhebel-Mischbatterie, Siphon, Spiegel und wandmontierter Ablage. Porzellan-Tiefspül-WC, weiß, mit Spülkasten und Kunststoff-WC-Sitz. In der Küchennische sind alle Anschlüsse für einen Elektroherd mit Backofen, eine Spüle und eine Waschmaschine vormontiert.

Elektroinstallation: Jedes Haus erhält einen wandmontierten Sicherungskasten, in dem die einzelnen Stromkreise abgesichert werden. Pro Raum werden 2 Wandbeleuchtungen (Bad und Flur je 1) mit Ein-/Ausschalter im Türbereich sowie 2 Steckdosen verbaut. In jedem Raum wird an der Decke ein batteriebetriebener Rauchmelder angebracht.

Heizung: Gasbrennwerttherme, zugriffssicher im abgehängten Dielenbereich montiert, separater Warmwasserboiler 150 ltr.

Innentüren: Es werden handelsübliche Röhrenspan-Türen mit Futter und Bekleidung verbaut, Türdrücker mit Buntbartschloss.

Bauseitige Leistungen: Vom Auftraggeber sind für die Durchführung einer Maßnahme folgende Leistungen zu erbringen:

- Durch das örtliche Katasteramt sind auf dem betreffenden Grundstück jeweils für jedes Haus die 4 Eckpunkte entsprechend Fundamentplan (Typ DOMUS 66 = 5,91 x 12,41 m) zu markieren.
-
- Erstellung von 3 frostfrei gegründeten Beton-Streifenfundamenten entsprechend dem DOMUS KOMPAKT – Fundamentplan. Der Bodenaushub kann seitlich gelagert und zur späteren Gestaltung der Außenanlagen verwendet werden.
- Der zur Verfügung gestellte Fundamentplan enthält exakt vermasste Übergabepunkte für die Medien. Bis mindestens 50 cm über OK. Fundament muss ein Abwasseranschluss, eine Frischwasserleitung, ein Gasanschluss und eine Stromzuführung vor Baubeginn der Häuser bereitgestellt werden. Ferner müssen je Haus giebelseitig zwei Anschlüsse für Regenfallrohre vorhanden sein.
- Die Abnahme der Elektro- und Sanitärinstallation muss durch einen durch den Auftraggeber zu stellenden örtlichen Elektriker erfolgen. Dieser sorgt jeweils vor Baubeginn der Häuser am Übergabepunkt der Stromzuführung einen Kreuzerder.
- Für die Abnahme der Sanitärinstallation muss ebenfalls ein örtlicher Installateur eingeschaltet werden.
- Für die Dauer der Errichtung einer Anlage muss ein Abfallcontainer für Verpackungs- und Materialreste etc., ein Baustellen-WC sowie Baustrom und Bauwasser bereit gestellt werden.

- Baustraße und Kranstellplatz müssen vor Montagebeginn der Häuser mindestens geschottert sein. Der Schwenkbereich des Krans darf nicht durch Leitungen oder Bäume behindert sein. Sollten für die Anfahrt von LKW's (32 t) oder Montagekran Straßensicherungs- oder – Sperrungsmaßnahmen erforderlich sein, müssen diese rechtzeitig und in terminlicher Abstimmung mit DOMUS KOMPAKT beantragt und durchgeführt werden.
- Vor Abruf der Häuser im Werk bestätigt der Auftraggeber schriftlich, dass die bauseitigen Leistungen vollständig erbracht sind.

Alternativ können diese Leistungen durch DOMUS Kompakt übernommen werden.

Bei der Beschaffung der erforderlichen Möbel und Kücheneinrichtungen sind wir in Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern gerne behilflich.

Stand 15. Dezember 2015, DOMUS-KOMPAKT GmbH & Co. KG